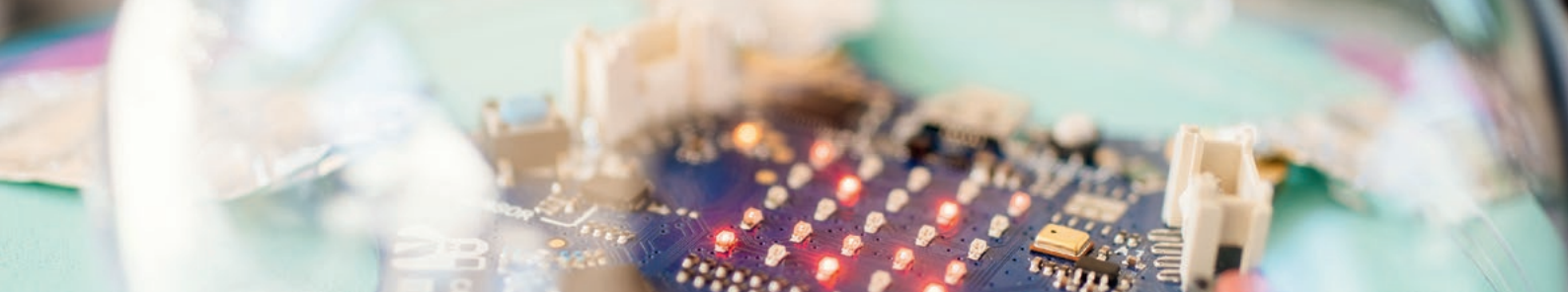




SCHULUNGEN ZU DIGITALER BILDUNG FÜR LEHRKRÄFTE

**Wie kann man Bildung für eine digitale Welt gestalten?
Und wie lassen sich erste Unterrichtskonzepte dazu entwickeln?**

Die Initiative Coding For Tomorrow bietet mit ihrem Fortbildungsangebot einen praxisnahen, fachspezifischen und interaktiven Einstieg in die digitale Bildung, Coding und Elektronik. Hier lernen Lehrerinnen und Lehrer aus Grundschulen und weiterführenden Schulen den kreativen Umgang mit digitaler Technologie. In der Schulung werden Sie zur Gestaltung Ihres eigenen Unterrichts befähigt: sei es für urteilsbildende Fächer oder im MINT-Bereich.
Das Angebot ist kostenfrei.



An zwei 4-stündigen Schulungsterminen lernen die Lehrkräfte die Möglichkeiten des Einsatzes digitaler Technologien im Unterrichtskontext kennen und entwickeln Konzepte für den eigenen Einsatz. Zu Beginn werden wichtige Grundkompetenzen zum algorithmischen Denken vermittelt. Der zweite Termin geht spezifisch auf Anwendungsbeispiele von urteilsbildenden bzw. naturwissenschaftlichen Fächern ein. Im Anschluss an unsere Fortbildungstermine haben Sie zudem die Möglichkeit, einen gemeinsamen Projekttag mit uns an Ihrer Schule zu planen und durchzuführen.

Teil 1

Einführung und Exploration verschiedener Werkzeuge und Anwendungen

Im ersten Teil erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in das Thema algorithmisches Denken und Coding und nutzen visuelle Programmierumgebungen (z.B. Scratch, Open Roberta Lab) sowie andere Werkzeuge, um einen einfachen Einstieg ins Thema zu erhalten. Neben den grundlegenden kognitiven Modellen zu computerbasiertem Denken werden dabei ebenso Ansätze aufgezeigt, mit denen das Thema Coding spielerisch und kreativ im Unterricht behandelt werden kann. Themenschwerpunkte sind:

- › **Warum Digitale Bildung in der Schule?**
- › **Einstiegsübungen: Was ist überhaupt ein Code?**
- › **Erste eigene Zeilen Code mit visuellen Programmierumgebungen und ausgewählter Hardware (Calliope mini, Lego Mindstorm, VR-Brillen – gern in Absprache mit Ihren Wünschen)**

Teil 2

Neue Konzepte für den eigenen Unterricht entwickeln

Darauf aufbauend geht der zweite Fortbildungstermin spezifisch auf die Bedürfnisse und Anwendungsbeispiele der einzelnen Lehrkräfte ein. Hier erarbeiten sie anhand eigener Unterrichtsthemen Anwendungsfälle für Ihren speziellen Kontext. Gemeinsam mit der Unterstützung der Coaches von Coding For Tomorrow entwickeln die Lehrkräfte eigene Ideen, Inhalte und Ablaufpläne für die Durchführung eines Projekttages bzw. einer 3–4 stündigen Unterrichtseinheit. Inhalte hierbei sind:

- › **Konzeption einer Unterrichtseinheit**
- › **Umsetzung eigener Ideen und Bau eines Beispiels / Prototypen**
- › **ggf. Erstellung von begleitenden Unterrichtsmaterialien (als OER Materialien)**

Teil 3

Gemeinsam tüfteln an einem Projekttag in Ihrer Schule

Aller Anfang ist schwer – deswegen bieten wir Ihnen an, Sie anknüpfend an die Fortbildung an einem Projekttag mit Ihren Schülerinnen und Schülern durch unsere Coaches zu unterstützen. Dabei sollen Ihre selbst erstellten Unterrichtskonzepte erprobt und weiterentwickelt werden. So kann der Einstieg ins digitale Lernen gemeinsam gemeistert werden.

Begleitend werden den Lehrkräften Arbeitsblätter und Materialien unter OER-Lizenz kostenfrei zur Verwendung und weiteren Bearbeitung über einen Downloadlink zur Verfügung gestellt. Zudem können die Lehrkräfte ihre Unterrichtsideen auch selbst anderen Lehrkräften zur Verfügung stellen und sich aus dem Pool der Materialien anderer Kollegen und Kolleginnen für weitere Unterrichtsbeispiele inspirieren lassen.

Sie möchten an einer unserer Schulungen teilnehmen oder einen individuellen Termin buchen – ab 15 Teilnehmende für interne Schulungen oder einen Zusammenschluss von mehreren Schulen – dann wenden Sie sich bitte an info@coding-for-tomorrow.de. Das Angebot ist kostenfrei. Termine und weitere Informationen finden Sie unter: www.coding-for-tomorrow.de